

Wissenschaftliche(n) Mitarbeiter(in)/ (m/w/d) - Chiptechnologie und Messtechnik von GaN-Diodenlasern -

Für unser Joint-Lab GaN-Optoelektronik im Forschungsbereich Photonik suchen wir eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in.

(Kennziffer 24/19)

Das Arbeitsgebiet umfasst die Planung und Durchführung der Prozesstechnologie von GaN-Diodenlasern im Reinraum des FBH mit Unterstützung des entsprechenden technischen Personals. Optimierte Chipdesigns, technologische Konzepte zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit der Bauelemente sowie völlig neuartige Lasertypen sollen entwickelt werden. Des Weiteren sind Messungen an Diodenlasern durchzuführen bzw. zu koordinieren und auszuwerten.

Voraussetzung ist ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium mit Master oder Diplom in den Fächern Elektrotechnik, Physik, Mikrosystemtechnik oder ähnlichem. Wir erwarten Einsatzbereitschaft, Flexibilität, die Fähigkeit zu selbständiger Forschungsarbeit sowie Beharrlichkeit und Gewissenhaftigkeit. Kenntnisse oder Erfahrungen im Bereich Diodenlaser, Halbleiter-Chipprozesstechnologie und elektrooptischer Charakterisierung sind vorteilhaft.

Diodenlaser werden in einem mehrstufigen Prozess in Kooperation mit vielen Experten aus den Bereichen Simulation, Epitaxie, Montage und Bauelementecharakterisierung hergestellt, so dass Teamfähigkeit und gute Englischkenntnisse eine Voraussetzung sind. Die Arbeiten erfolgen teilweise im Rahmen von Verbundprojekten und erfordern enge Absprachen mit externen Kooperationspartnern. Es besteht die Möglichkeit zur Promotion.

Die Stelle kann zum nächstmöglichen Termin besetzt werden und ist zunächst auf 2 Jahre befristet. Die Vergütung erfolgt nach TVöD (Bund).

Ein besonderes Augenmerk kommt der Gleichstellung der Geschlechter zu. Das Institut ist bestrebt, den Anteil von Frauen in diesem Bereich zu erhöhen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung. Dazu klicken Sie bitte auf „[Online bewerben](#)“ und übermitteln uns auf diesem Wege Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum **11.10.2019**.

Falls Sie noch Fragen zur Bewerbung haben, wenden Sie sich bitte an Frau Nadine Kelm, Tel.: 030 6392 2691
E-Mail: Nadine.Kelm@fbh-Berlin.de

Profil

Das Ferdinand-Braun-Institut, Leibniz-Institut für Höchstfrequenztechnik (FBH) im Forschungsverbund Berlin e. V. ist ein international führendes Forschungsinstitut auf den Gebieten der Diodenlaser, UV-LEDs und der Mikrowellenbauelemente.

Auf der Basis von III/V Halbleitern erforscht und realisiert es Komponenten und Systeme u.a. für Anwendungen in Kommunikation, Verkehrs- und Produktionstechnik, Medizin und Biotechnologie. Es verfügt über die gesamte Wertschöpfungskette vom Design bis zu lieferfertigen Systemen.

Weiteres unter: www.fbh-berlin.de